

Kandidatur für einen Listenplatz der Partei DIE LINKE. Thüringen zur Wahl des 7. Thüringer Landtages

Vorname, Name Andreas Schubert
Direktkandidatur Gera-Süd, WK 42
Kontaktmöglichkeit andreas-schubert@die-linke-gera.de,
Persönliche Homepage
Facebook andreas.schubert.108889
Instagram, Twitter andreas.schubert.gera
Snapchat

Siehe Datei im
Anhang,
einfügen war nicht
möglich.

Ich erkläre mich einverstanden mit der Veröffentlichung meiner Angaben.

Bildungsabschluss/ Beruflicher Werdegang

..... 1987-89 Abitur an der ABF in Halle / 1990-95 Studium in Moskau, Diplomingenieur für Geophysik

..... Angestellter bei der Pimagas Deutschland GmbH 1996-1999

..... seit 2000 Wahlkreismitarbeiter, seit 2004 bei Dieter Hausold in Gera

..... 2002-2004 berufsbegleitende Qualifizierung zum Verwaltungsfachangestellten
an der Thüringer Verwaltungsschule Weimar

Politisches Engagement

.....
1999 Engagement in der örtlichen Friedensbewegung gegen den Jugoslawienkrieg
Seit 2000 Mitglied der PDS / DIE LINKE, langjährige Mitgliedschaft im Stadtvorstand Gera,
.....

..... zuvor schon im Kreisvorstand Saale-Holzland aktiv, seit 2009 Stadtvorsitzender in Gera,

..... zahlreiche Mandate für Bundes- und Landesparteitage für den Stadtverband Gera

..... aktive Mitarbeit im Landesverband in unterschiedlichen Bereichen in den vergangenen Jahren:

..... AG Bildung, Landeswahlbüro, AG Struktur und Finanzen

..... seit 2004 Mitglied des Geraer Stadtrates, seit 2016 Fraktionsvorsitzender

Warum kandidierst Du auf der Landesliste der Partei DIE LINKE. für den 7. Thüringer Landtag? (Bitte maximal 2000 Zeichen Fließtext)

Der NATO-Krieg gegen Jugoslawien hat mich politisiert. Er war Anlass, mich zu engagieren für eine Politik, die konsequent auf Frieden setzt und das kapitalistische System nicht als Ende der gesellschaftlichen Entwicklung akzeptiert. Seitdem ist unsere Partei meine politische Heimat. Wir vertreten eine gesellschaftliche Vision, die für eine Zukunft des friedlichen Zusammenlebens aller Menschen im Einklang mit der Natur Hoffnung und Zielrichtung gibt. Seit 2014 hat die Thüringer LINKE durch die erfolgreiche Arbeit in der Landesregierung dazu einen wichtigen Beitrag geleistet. In Gera ist diese positive Entwicklung z.B. durch den Wiederanschluss an das Fernbahnnetz der Bahn oder die Unterstützung bei der Kulturhauptstadtbewerbung deutlich spürbar. Dies möchte ich mit meinem Engagement zukünftig aktiv unterstützen.

Meine kommunalpolitische Arbeit hat mir verdeutlicht, dass viele Entscheidungen vor Ort, z.B. zum kommunalen Eigentum, von Gesetzen, insbesondere der Landesebene, abhängen. Schon vor meiner Stadtratsarbeit war ich Mitinitiator eines Bürgerbegehrens gegen einen Stadtratsbeschluss zum Cross-Border-Leasing.

Mit dem Wissen aus 15 Jahren Stadtratsarbeit möchte ich als Landtagsabgeordneter Verantwortung für ganz Thüringen übernehmen. Auch im Umgang mit der Verwaltung habe ich durch eine berufsbegleitende Qualifikation zum Verwaltungsfachangestellten wichtige Kenntnisse erworben.

Die jahrelange Arbeit im Bildungsausschuss meiner Stadt sowie meine Erfahrungen als Fraktionsvorsitzender, in Aushandlungsprozessen bei ständig wechselnden Mehrheitsverhältnissen politische Inhalte durchzusetzen, sind Kompetenzen, die ich dafür mitbringe. Dabei gilt für mich der Anspruch, in der eigenen politischen Arbeit ehrlich, glaubwürdig und zuverlässig zu agieren.

Mein politisches Profil wird ergänzt durch das persönliche Engagement beim Integrationsthema, so als langjähriges Vorstandsmitglied des Interkulturellen Vereins in Gera vor dem Hintergrund einer gelebten Integration im Privaten.

Gera, 08. Juni 2019

Datum, Unterschrift

